

Schwerin, den 15. April 2011

## Hilfe fürs Internet

Jugend-Beratungsplattform **juuport** jetzt auch auf Bildungsserver M-V

Die Plattform gegen Mobbing und „Abzocke“ – **juuport** ([www.juuport.de](http://www.juuport.de)) – ist seit einem Jahr erfolgreich im Netz. Seit April 2010 helfen hier Jugendliche anderen Jugendlichen und beraten sie bei Problemen in und mit dem Internet. Die jugendlichen Berater (Scouts), die auf **juuport** aktiv sind, setzen sich für einen respektvollen Umgang im Internet ein. Sie wurden von Experten ausgebildet und arbeiten ehrenamtlich und selbstständig.

Jetzt steht **juuport**, die Selbstschutzplattform von Jugendlichen für Jugendliche, auch auf dem Bildungsserver Mecklenburg-Vorpommern unter

<http://www.bildung-mv.de/de>

und wird somit vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V unterstützt.

- Monatlich besuchen inzwischen über viertausend Jugendliche **juuport**. Täglich gehen in der Beratung Anfragen ein, u.a. zum Thema „Cybermobbing“. Die Scouts helfen aber nicht nur Mobbing-Opfern, sie beraten auch Gleichaltrige, wie sie sich gegen „Abzocke“ wehren können. Fragen zu Technik und Datenschutz gehören ebenfalls zum Beratungsalltag.

**juuport** ist ein gemeinsames Projekt der Landesmedienanstalten aus Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg/Schleswig-Holstein, Bremen, Sachsen-Anhalt und Sachsen. Medienkontakt: Karin Wunder, Tel.: 0221-94659482, Fax: 0221-16848429, E-Mail: [kontakt@juuport.de](mailto:kontakt@juuport.de).

V.i.S.d.P.  
Dr. Uwe Hornauer  
Direktor der Medienanstalt M-V